



Hygienekonzept HSV v. 1976 Nidderau e.V.

(Sporthalle Bertha-von-Suttner-Schule, Nidderau)

Erforderlich für die Durchführung von Training, Freundschaftsspielen und Wettkämpfen

Dies ist unser Hygienekonzept. Wir möchten Euch bitten, Euch strikt an alle Punkte zu halten, denn nur so ist der Spielbetrieb bei uns in der Halle möglich. Sollte es Fragen dazu geben wendet Euch bitte an uns. Diese Hygieneregeln treten ab sofort in Kraft!

Hygienekonzept für Training, Freundschaft- und Rundenspiele

1. Zugrundeliegende Rahmenbedingungen:

- Konzept „Return-to-play“ des Deutschen Handball Bundes
- Verordnungen und Allgemeinverfügungen der hessischen Landesregierung
- dergl. des Main-Kinzig-Kreises
- Hygienekonzept des hessischen Landessportbundes

Dieses Konzept beschreibt den Fall, dass Wettkampfbetrieb in Kontaktsportarten ohne Einschränkung stattfinden darf. (Stand 17.08.2020 für Hessen und Kreis MKK). Handball ist eine Kontaktsportart.

2. Hygienebeauftragte Rollenbeschreibung

- Training: Verantwortlich für die Einhaltung der Hygieneregeln, das Führen der Listen, etc. ist der/die Trainer/Trainerin.
- Runden- oder Freundschaftsspiel für Spieler & Schiedsrichter: Zentraler Ansprechpartner für die Koordination von Gast- und Heimteam inkl. Schiedsrichter ist der Hygienebeauftragte des Vereins. Sofern kein Hygienebeauftragter benannt ist, wird diese Funktion automatisch durch den ersten Vorsitzenden ausgefüllt. Der/Die Hygienebeauftragte wird vorab pro Spielbegegnung vom Gastgeberteam benannt. In der Regel bietet sich dafür der Betreuer des Heim-Teams an.
- Runden-oder Freundschaftsspiel für Zuschauer: Zentraler Ansprechpartner für die Koordination im Bereich der Zuschauer ist der Hygienebeauftragte des Vereins.. Sofern kein Hygienebeauftragter benannt ist, wird diese Funktion automatisch durch den ersten Vorsitzenden ausgefüllt.

3. Zugang zur Halle für Sportler

- Der Zugang zur Halle erfolgt für die Spieler, Trainer, Betreuer, etc. ausschliesslich über den (mit Wegweisern ausgezeichneten) Sportler-Eingang an der rückwärtigen Seite der Sporthalle. An allen Eingängen stehen Desinfektionsmittel zur Handdesinfektion bereit. Diese sind beim Betreten und Verlassen der Sporthalle zu nutzen.
- Die Kontaktdaten aller Personen, Spieler, etc. sind zur Nachverfolgung von Infektionsketten unter Berücksichtigung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erfassen. Dabei werden die Daten: Nachname, Vorname, Telefonnummer, Adresse, Veranstaltung mit Datum, Uhrzeit. (Alternativ oder ergänzend kann für die Erfassung und Aufbewahrung eine App verwendet werden).
- Für die unterschiedlichen Teams werden, wenn möglich separate Eingänge genutzt. Die Eingänge werden entsprechend gekennzeichnet.

3.1 Trainingsbetrieb:

- Jede Mannschaft erstellt für jeden Trainingstermin eine Anwesenheitsliste. Verantwortlich für die Erstellung, Pflege und Aufbewahrung ist der Trainer.
- Generell gilt: während des Trainingsbetriebes halten sich nur die Personen in der Halle auf, die am Training beteiligt sind. Das sind: Spieler, Trainer, Betreuer, Physio. Für besondere Themen kann der Personenkreis ausnahmsweise erweitert werden.
-

4. Zugang zur Halle für Zuschauer

- An allen Eingängen stehen Desinfektionsmittel zur Handdesinfektion bereit. Diese sind beim Betreten und Verlassen der Sporthalle zu nutzen.
- Alle Zuschauer nutzen als Zugang den Zuschauereingang.
- Alle Zuschauer, Ordner, etc. haben im Zugangsbereich und beim Weg auf die Tribüne zum Sitzplatz einen Mund-Nasenschutz zu tragen.
- Die Kontaktdaten aller Personen, Zuschauer, etc. sind zur Nachverfolgung von Infektionsketten unter Berücksichtigung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erfassen. Für die Zuschauer liegen Listen im Hallen-Foyer bereit.
- Die Kontaktdaten werden DSGVO-konform behandelt und nach vier Wochen vernichtet
- Die Sitzplätze auf der Tribüne sind entsprechend markiert, bzw. die frei zu haltenden Bereiche/Sitzreihen sind ausgekreuzt.
- Am Sitzplatz kann der Mund-Nasenschutz abgenommen werden. Bei erneuten Bewegungen z.B. Toilettenbesuch, Verlassen der Halle, etc. ist der Mund-Nasenschutz zu tragen.
-

- Das Betreten des Spielfelds durch Zuschauer in den Pausen und zwischen den Spielen ist untersagt.
- Bei Erreichen der durch die beschriebenen Massnahmen (Punkt 4 und 4.1) erreichten Tribünenkapazität wird kein weiterer Zutritt zur Sporthalle gewährt.

4.1 Zuschauerplätze

- Alle zugelassenen Sitzplätze sind gekennzeichnet.
- Es dürfen nur die gekennzeichneten Sitzplätze genutzt werden.
- Es gilt als Sitzordnung: maximal fünf Personen können in einer Gruppe zusammensitzen.
- Der Abstand zwischen diesen Sitzblöcken beträgt mind. 1,50 Meter.
- Kinder dürfen nicht am Spielfeldrand sitzen und nur in Begleitung von Eltern bzw. Aufsichtspersonen in die Halle.

Dadurch beschränkt sich die Tribünenkapazität auf max. 100 Zuschauer .

4.2 Zuschauerkapazitäten pro Gästeteam

Wir versuchen pro Gästeteam 20 Zuschauerplätze zu garantieren. Mehr Zuschauerplätze pro Gästeteam können genutzt werden, wenn diese verfügbar sind.

4.3 Regelungen zum Verkauf von Getränken und Snacks

- Getränke und Snacks werden unter den üblichen Hygienemaßnahmen angeboten.
- Alle Helfer werden mit Mund-/Nasenschutz und Handschuhen arbeiten.
- Die Getränke werden nur in Flaschen verkauft.
- Pro Person dürfen max. 2 Flaschen zum Sitzplatz

5. Umkleidekabinen:

- Umkleidekabinen können generell genutzt werden. Es sind in den Kabinen die Abstandsregeln von 1,5 Meter einzuhalten. Dadurch ergibt sich eine maximale Personenanzahl von 12 Personen pro Kabine. Wird diese Zahl von einem Team überschritten, sind mehrere Kabinen zu nutzen.
- Duschen können generell genutzt werden auch hier gilt die Abstandsregel 1,5 Meter und darauf folgt auch hier eine maximale Anzahl von 4 Personen, die sich gleichzeitig in der Dusche aufhalten dürfen.
- Nach der Nutzung der Umkleidekabinen sind diese durch den Nutzer (HSV Nidderau) zu desinfizieren. Desinfizierte Kabinen sind zu kennzeichnen, z.B. durch Magnete an der Tür zur Kabine.

- In der Sporthalle der Bertha-v-Suttner-Schule stehen folgende Kabinen zur Verfügung:
 - Sportlereingang 1 (mit Doppeltüren) Umkleidekabinen Nummer: 1, 2, 3, 4 und Regieraum als Schiedsrichter-Umkleide
 - Sportlereingang 2 (mit Einfachtür) mit Umkleidekabinen 5 und 6

6. Spielbetrieb (Rundenspiel, Freundschaftsspiel)

- Für Handballspiele gilt: Die Gastmannschaft übergibt eine ausgefüllte Liste bei Ankunft.
- Diese Liste enthält alle Personen, die direkt zum Team gehören (Zuschauer sind ausgenommen) inkl. einer Gesundheitserklärung.
- Die Heimmannschaft erstellt (wie in jedem Training) eine Liste. Beide Listen sind von Trainer oder Mannschaftsverantwortlichen der Heimmannschaft aufzubewahren.
- Sportler, die durch den Sportlereingang die Halle betreten haben, verlassen die Halle auch dort wieder.
- Um in den Zuschauerbereich zu wechseln, gehen sie außen um die Halle herum, nutzen den Zuschauereingang und tragen sich in die Zuschauerliste ein.
- Soweit wie möglich sollen, für eine regelmäßige Lüftung der Halle, alle Türen offenbleiben.
- Die Mannschaften betreten und verlassen durch getrennte Aufgänge das Spielfeld.
- Die Mindestabstandsregelung im Spielfeldzugang muss zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden
- Die PIN-Eingabe vor und nach dem Spiel müssen durch die Mannschaftsvertreter und SR einzeln erfolgen
- Das Team-Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstandes zum ZN-Tisch/ Kampfgericht vorgenommen.
- Kein Einlaufen, kein gemeinsames Aufstellen und kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften. Auf Handshake direkt vor dem Anpfiff wird verzichtet
- Die (beiden) Mannschaftsbänke sind vor dem Eintreffen der Mannschaften und in der Halbzeit durch den Heimverein zu desinfizieren.
- Toiletten, Kabinen und somit auch die Duschen, sind regelmäßig zu lüften. Entweder, indem die Türen geöffnet bleiben oder die Fenster gekippt werden. Dies bedeutet, dass sämtliche private Gegenstände daher in die Halle mitzunehmen sind.
- Vor dem Spiel, in der Halbzeit und nach dem Spiel werden die benutzten Kabinen desinfiziert
- Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt

- Die individuellen Getränkeflaschen und Handtücher werden eigenständig von der Mannschaftsbank aufgenommen und nicht durch Mitspieler angereicht.
- Der Aufenthalt in den Kabinen, in denen auch der Mindestabstand einzuhalten ist, ist so kurz wie möglich zu gestalten.

7. Sonstiges

- Eine Desinfektion der Mannschaftsbänke ist nach Verlassen der Spielfläche der unmittelbar am Spiel Beteiligten durch den Heimverein sicherzustellen.
- Eine Reinigung / Desinfektion des Equipments ist vorzunehmen. Die Reinigung bzw. Desinfektion von Toren, Bällen, Bänken, ZN/S-Utensilien u.ä. erfolgt desweiteren vor jedem Spiel.
- Den Anweisungen von Ordnern und Personen, die mit der Durchsetzung des Hygienekonzeptes betraut sind, ist Folge zu leisten

8. Haftungsausschluss

Der HSV 1976 Nidderau e.V. übernimmt keine Haftung für die Folgen einer Ansteckung mit SARS-CoV-2 während des Spielbetriebs. Durch die Einhaltung der allgemein bekannten Hygieneregeln, sowie die in diesem Hygienekonzept genannten Regeln, kann das Risiko minimiert werden. Jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin in muss das Risiko für sich selbst abwägen!

Nidderau, den 07.10.2020

Anlage Hallenplan Sporthalle Bertha-von-Suttner-Schule, Nidderau

